

## Microphone Camera Controller

Der SC100 ist ein Einplatinencomputer mit Linux-Betriebssystem und maßgeschneiderter Software, der über einen Algorithmus zur akustikbasierten Sprecherverfolgung in Videokonferenzen verfügt. Das Gerät ist in einem robusten Aluminiumgehäuse untergebracht und dient als Steuereinheit insbesondere für industrielle Anwendungen.

**Hinweis:** Der SC100 verfügt über zwei Programmplätze, wobei der zweite Platz nur für kleinere Anwendungen vorgesehen ist. Es wird empfohlen, große Anwendungen wie MMC im ersten Programmplatz auszuführen.

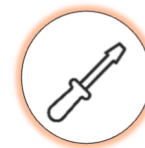


### Lieferumfang

1x SC100

### Zubehör

- 4x GummifüÙe (vormontiert)
- 1x 16 GB USB stick 2-in-1 micro / A
- 1x Schlüsselband



## Installieren des Gerätes

Das Steuerungssystem kann an einer Wand montiert oder auf einer flachen Oberfläche platziert werden.

Bei der Installation in einem geschlossenen oder aus mehreren Einheiten bestehenden Rack kann die Betriebstemperatur des Racks höher sein als die Umgebungstemperatur. Daher sollte die Installation des Geräts in einer Umgebung erfolgen, die mit der vom Hersteller angegebenen maximalen Umgebungstemperatur kompatibel ist.

## An einer Wand montieren

Befestigungsschrauben sind nicht mitgeliefert. Unterschiedliche Wandmaterialien erfordern unterschiedliche Arten von Befestigungen. Verwenden Sie immer für Ihre Wand geeignetes Material (Schrauben, Dübel usw.).

Der Innendurchmesser der Befestigungslöcher beträgt 5 mm.

Es werden Flachkopfschrauben empfohlen. Nicht zu fest anziehen.

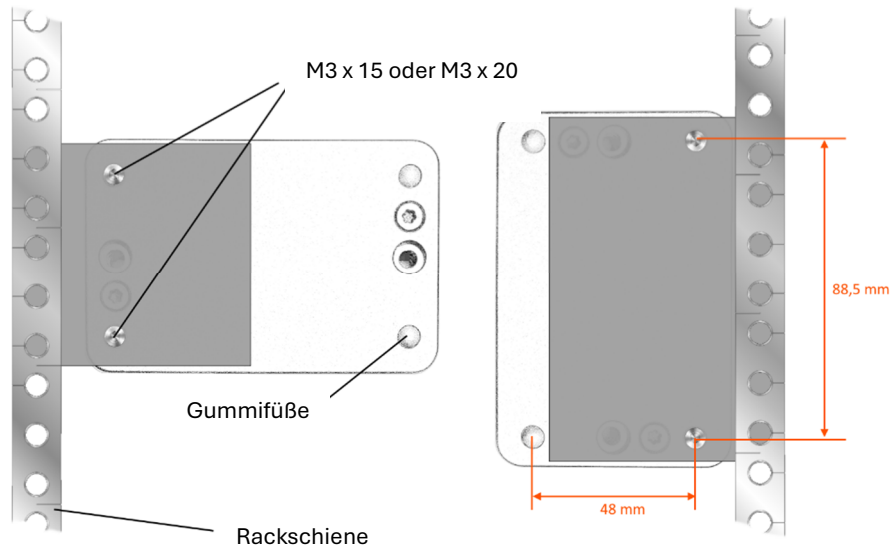
Sie können, müssen aber nicht die GummifüÙe entfernen, bevor Sie das Gerät an der Wand befestigen.



### Montage an einer Rackschiene

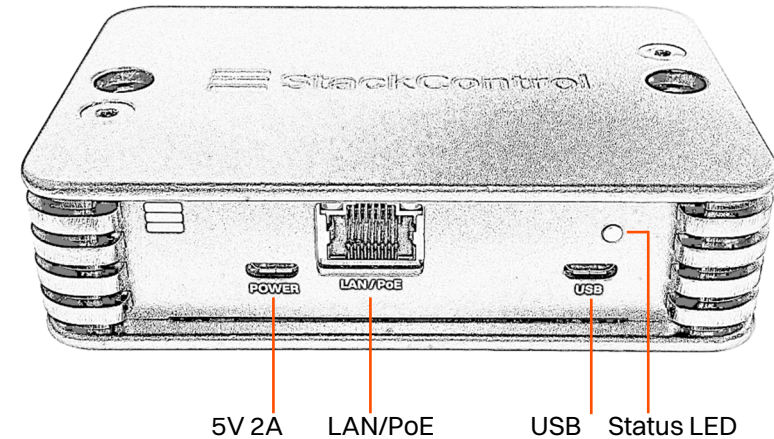
So montieren Sie das Gerät auf einer vorderen oder hinteren Rackschiene:

1. Entfernen Sie die GummifüÙe, um die M3-Gewindelöcher darunter freizulegen
2. Befestigen Sie das Gerät an einer Montagehalterung (nicht im Lieferumfang enthalten).
3. Befestigen Sie die Halterung mit zwei Rack-Montageschrauben (nicht im Lieferumfang enthalten).



### Auf eine flache Oberfläche legen

Befestigen Sie die mitgelieferten FüÙe an den entsprechenden Löchern in den Ecken an der Unterseite des SC100, bevor Sie ihn auf eine ebene Fläche stellen oder mit anderen Geräten stapeln.



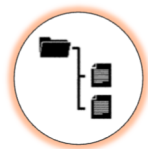
**Hinweis:** SC100 kann auch ohne USB-Stick betrieben werden.



### Bereiten Sie das Gerät vor

1. USB-Stick einstecken: Stecken Sie den mitgelieferten USB-Stick in den „USB“-Anschluss des StackControl SC100. Achten Sie darauf, dass der Micro-USB-Stecker nach vorne zeigt und der USB-Stick richtig in den Anschluss eingesteckt ist. Vermeiden Sie Gewaltanwendung.

2. Controller starten: Schalten Sie den SC100-Controller über PoE ein(Power over Ethernet, IEEE 802.3af, Klasse 0) oder durch Anschluss einer USB-Stromquelle (5V, 2A) an den „Power“-Anschluss. Stellen Sie sicher, dass der Micro-USB-Stecker richtig eingesteckt ist. Vermeiden Sie die Anwendung von Gewalt.
3. Warten Sie auf den Startvorgang: Bitte warten Sie einige Sekunden, bis der SC100 den Startvorgang abgeschlossen hat. Wenn die Status-LED dauerhaft leuchtet, sind die Änderungen am USB-Stick abgeschlossen und der Stick kann sicher entfernt werden. Wenn Sie diese Phase verpasst haben, können Sie den Stick auch später entfernen. Siehe Kapitel „Beobachten Sie die LED-Anzeige“
4. USB-Stick prüfen: Der SC100 hat Setup- und Konfigurationsinformationen auf dem USB-Stick gespeichert. Sie können von einem anderen PC aus auf diese Informationen zugreifen. Der USB-Stick unterstützt Micro-USB- und USB-A-Anschlüsse (2-in-1).



### Datei- und Ordnerstruktur

Im Stammverzeichnis des USB-Sticks befinden sich eine Startdatei, eine Logdatei und eine Infodatei sowie zwei Ordner. Mit Ausnahme der Startdatei enthalten alle Dateien und Ordner die Hostnamen des Geräts und sind daher eindeutig.

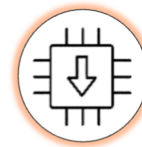
`StackControl_SC100_Startup.txt` kann bearbeitet werden und wird beim Start gemäß dem im Kapitel „Vorbereiten des Geräts“ beschriebenen Verfahren gelesen/geschrieben. Schauen Sie sich die detaillierteren

Anweisungen zur Verwendung der Datei `StackControl_SC100_Startup.txt` am Anfang derselben Datei.

Der Ordner „Dokumente“ enthält eine Sicherungsversion der Startdatei, falls Sie diese benötigen. Weitere Dokumente werden in zukünftigen Versionen hinzugefügt.

Ordner „Connections“ ist für jedes System ein Ordner hinterlegt, welcher Dateien für den schnellen und einfachen Zugriff auf das entsprechende System bereithält.

Die `dns`-Datei verwendet den Hostnamen für die Verbindung, die `ipv4`-Datei verwendet die IPv4-IP-Adresse und die `ipv6`-Datei verwendet eine IPv6-IP-Adresse für die Verbindung, sofern Ihre Netzwerkverbindung dies unterstützt.



### Aktualisieren der Firmware

Aktualisieren Sie die Firmware, bevor Sie das Gerät verwenden. Die neueste Firmware kann von der SC100-Produktseite auf der StackControl-Website heruntergeladen werden (<https://stackcontrol.io/support>)



### Konfigurieren des Geräts

Der DHCP-Client ist standardmäßig aktiviert. Für den Fall, dass ein DHCP-Server nicht verfügbar ist oder im Netzwerk nicht vorhanden ist, kann sich das Gerät eine IP-Adresse (Internet Protocol) zuweisen. Diese Funktion wird als APIPA bezeichnet.

Konfigurieren Sie das Gerät über die Weboberfläche. Um auf die Weboberfläche zuzugreifen, stellen Sie eine Verbindung zum selben Netzwerk her, öffnen Sie einen Webbrowser und navigieren Sie zur IP-Adresse des Geräts. Denken Sie daran, je nach Programmplatz die richtige

Portnummer und den richtigen Pfad einzugeben. Informationen zum schnellen und einfachen Herstellen einer Verbindung zum Gerät finden Sie im Kapitel „Datei- und Ordnerstruktur“.

Die Portnummer für den ersten Anwendungssteckplatz ist 1881. Der Pfad ist /stackcontrol, wobei die IP-Adresse aus der Datei StackControl\_SC100-Info.txt abgerufen werden kann. Zum Beispiel:  
[http:// 169.254.23.153:1881/stackcontrol](http://169.254.23.153:1881/stackcontrol)

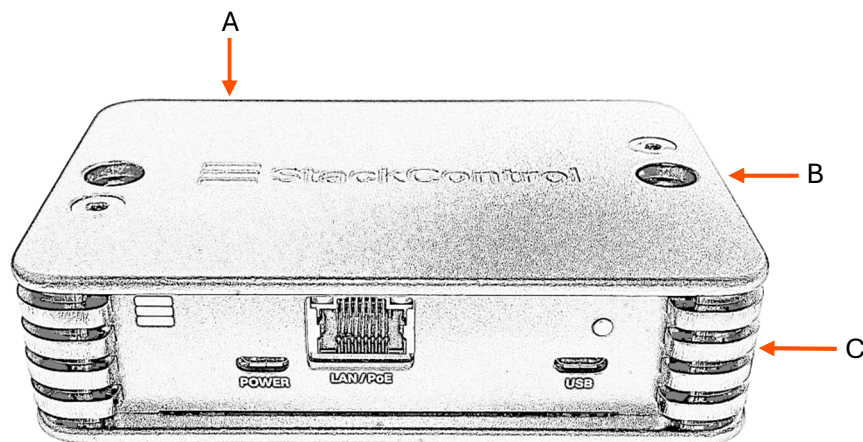
Da IPv6-Adressen Doppelpunkte enthalten können, setzen Sie Klammern um die IPv6- Adresse. Zum Beispiel:  
[http://\[ fe80:0000:0000:0000:3401:fae5:ebac:9904\]:1881/stackcontrol](http://[fe80:0000:0000:0000:3401:fae5:ebac:9904]:1881/stackcontrol)



### Sichern Sie das Gerät / die Geräte

Das Gerät verfügt über zwei Aussparungen (siehe A bzw. B) zur Anbringung eines Kensington Nano Locks.

Eine weitere Aussparung zur Befestigung des Lanyards befindet sich ebenfalls auf der rechten Seite des Geräts (siehe C). Dadurch kann der Micro-USB-Stick direkt an das Gerät angeschlossen werden und steht bei Bedarf zur Verfügung, anstatt in irgendeiner Schublade zu liegen.



Das Gehäuse des SC100 ist mit 2 x 5 mm großen Durchgangslöchern ausgestattet, die den Einsatz von Kabelplomben zum Schutz vor unbefugtem Öffnen ermöglichen. Indem Kabelplomben durch die Löcher geführt und verschlossen werden, kann das Gehäuse gesichert werden, wodurch der Zugriff auf die internen Komponenten des Geräts verhindert wird.

Es wird nicht empfohlen, die Löcher gleichzeitig zur Sicherung und zur Montage zu verwenden.



### Beobachten Sie die LED-Anzeige

Die LED-Anzeige kann nur die Farbe Rot anzeigen. Die Anzahl und Frequenz der Blinksignale gibt jedoch Auskunft über den aktuellen Systemstatus

LED Verhalten	Phase	Bemerkung
<i>Doppelblinken</i>	booting	
<i>Blinkt 1x jede Sekunde</i>	vorbereiten	USB stick lesen/schreiben
<i>Dauerleuchten</i>	initialisieren	
<i>Blinkt alle 5 Sekunden für 200ms</i>	in Betrieb	kurzer Herzschlag
<i>Blinkt alle 5 Sekunden für 1 Sekunde</i>	in Standby	langer Herzschlag

Die Heartbeat-Indikatoren beziehen sich auf jeden Slot individuell, wobei der Status beider Slots durch eine LED signalisiert wird. Die LED blinkt kurz für einen eingeschalteten und lang für einen ausgeschalteten Slot. Die Blinkkombination ergibt sich aus der Reihenfolge:

Ein kurzer Blitz gefolgt von einem langen bedeutet, dass der erste Slot ein- und der zweite ausgeschaltet ist. Ein langer Blitz gefolgt von einem kurzen zeigt das umgekehrte an. Sind beide Slots ein- oder ausgeschaltet, blinken entsprechend zwei kurze oder zwei lange Signale.

### Weitere Informationen

Die Kennzeichnung der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) auf einem Produkt weist darauf hin, dass es nicht mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Stattdessen wird Ihnen empfohlen, das Produkt gemäß der Richtlinie 2012/19/EU der Europäischen Union wiederzuverwenden oder zu recyceln. Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu verhindern, die andernfalls durch unsachgemäße Abfallbehandlung verursacht werden könnten. Für die unsachgemäße Entsorgung dieser Abfälle können gemäß der Gesetzgebung Ihres Landes Strafen verhängt werden. Für Informationen zum Recycling dieses Produkts wenden Sie sich bitte an Ihren Hausmüllentsorgungsdienst, Ihren Distributor oder an StackControl.



Zum Herstellungsdatum wurde das Produkt geprüft und es wurde festgestellt, dass es den Spezifikationen für die CE-Kennzeichnung entspricht.



©2024 StackControl UG (haftungsbeschränkt)  
Doc. SC100-QSG\_dev1.1  
2025-02-01



### Feature Request

Idee für ein Feature? Senden Sie uns ein feature request!

Zur Einhaltung der europäischen Richtlinie (CE) wird die Verwendung eines hochwertigen geschirmten Twisted Pair-Kabels (SFP) mit festem Kern der Kategorie CAT5e (oder höher) empfohlen

Andere Marken, eingetragene Marken und Handelsnamen können in diesem Dokument verwendet werden, um sich entweder auf die Unternehmen zu beziehen, die die Marken und Namen beanspruchen, oder auf deren Produkte. StackControl lehnt jegliche Eigentumsrechte an den Marken und Namen anderer ab. StackControl übernimmt keine Haftung für Fehler in Typografie oder Fotografie.

- StackControl UG (haftungsbeschränkt) • Storkower Straße 158 • 10407 Berlin • Internet: <https://stackcontrol.io>
- E-Mail: [info@stackcontrol.io](mailto:info@stackcontrol.io) • Registergericht Frankfurt (Oder) HRB 20603 FF • Geschäftsführung: Nigon Lange
- WEEE-Reg.-Nr. DE 83952652